

S¹	Vergleichende Literaturwissenschaft – Geschichte, Fiktion und Mythos in der mitteleuropäischen Moderne ; Összehasonlító irodalomtudomány – Történelem, fikció és mítosz a közép-európai modernségben; Comparative literature – History, fiction, and myth in the literary modernism of Central Europe)
Veranstalter²	Marcell Mártonffy
Zeit	Do 13:45–17:15 (13.09., 20.9; 4.10; 25.10; 8.11; 22.11; 29.11)
Ort	HS3
Anrechnungscode	MEG4300
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Annäherung zur literarischen Moderne Mitteleuropas in ideengeschichtlichem Kontext; Erschließung von wirkungsgeschichtlichen Zusammenhängen zwischen verschiedenen Ausprägungen der Fiktionalisierung der Geschichtserfahrung anhand ausschlaggebender Werke der mitteleuropäischen Literatur, mit besonderer Rücksicht auf die Funktionsvielfalt literarisch vermittelter Mythenbildung

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 35 (Blockveranstaltungen)		
KW 36 (Blockveranstaltungen)		
KW 37	Einleitung: Geschichte, Fiktion und Mythos in der Literatur	
KW 38	Mitteleuropa als Mythos: H. Broch, M. Csáky, Claudio Magris, P. Esterházy	
KW 39		
KW 40	Geschichte und Mythos bei Robert Musil und Géza Ottlik	
KW 41		
KW 42		
KW 43 22. Oktober Brückentag 23. Oktober Nationalfeiertag	Robert Menasse: Das war Österreich; Imre Kertész: Essays	Details zu den Primärtexten und zur Fachliteratur werden im Laufe der LV angegeben.
KW 44 1. November Feiertag 2. November Brückentag		
KW 45	Á. Bodor: Schutzgebiet Sinistra; P. Nádas: Ende eines Familienromans	
KW 46		
KW 47	Péter Esterházy: Harmonia caelestis	
KW 48	Frei gewählte Werke aus der mitteleuropäischen Gegenwartsliteratur	
KW 49		
KW 50		

Bewertung

Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: mündliches Referat und schriftliche Hausarbeit

¹ VL: Vorlesung, S: Seminar, Ü: Übung

² Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.